

BERTZ + FISCHER

Frühjahr 2017



Politik & Kultur

Film & Fernsehen

» Donald Trump hat sich in allen seinen Unternehmungen vor allem immer selbst inszeniert. Ein ›Trump Tower‹ kann nur einen Anspruch auf Macht und Überhöhung ausdrücken, und die Residenz hoch über der Stadt, die die Kernfamilie Trump in barocker Überpracht zeigt, ist Parodie und Erfüllung des Machttraums zugleich. Alles, was Trump macht, hat den Charakter einer Aneignung und zugleich den Charakter einer lustvollen Schändung. Donald Trump scheint fest entschlossen, auch in der Funktion des Präsidenten das Prinzip Pop als Leitlinie des Handelns und der Öffentlichkeitsarbeit fortzusetzen. Seine Regierungsbildung gestaltet er aus seinem Trump Tower heraus als Castingshow, in der Triumph und Demütigung öffentlich zur Schau gestellt und die Entscheidungen in vollkommener Willkür vom Macher selbst getroffen werden, wofür es keiner anderen Legitimation bedarf als allein der Person des allmächtigen Gastgebers. «



Trick, er kämpft heute gegen korrupte Banker und Waffenhändler und im nächsten Film gegen Banditen, die gern etwas von deren Reichtum abhaben wollen. Der Volksheld als Urbild des Populisten kämpft zugleich gegen das Establishment und gegen das Chaos, ein autoritärer Rebell, ein Anarchist von rechts. Kein Wunder, dass er auch eine gehörige Portion Wahnsinn in sich trägt. «



Der Autor:

Georg Seeßlen, geboren 1948, Publizist. Texte über Film, Kultur und Politik für »Die Zeit«, »Der Spiegel«, »taz«, »konkret«, »Jungle World«, »epd Film« u.v.a. Zahlreiche Bücher (oft zusammen mit Markus Metz), u.a.: »Quentin Tarantino gegen die Nazis. Alles über INGLOURIOUS BASTERDS«; »Blödmaschinen. Die Fabrikation der Stupidität«; »Das zweite Leben des ›Dritten Reichs‹. (Post)nazismus und populäre Kultur« (2 Bände); »Geld frisst Kunst – Kunst frisst Geld«; »Hass und Hoffnung. Deutschland, Europa und die Flüchtlinge.«

» Wenn die Macht des Establishments zu groß wird, muss der Westerner sie brechen, so einfach ist das, und wenn das Volk zu wenig Ordnung hält, muss der Westerner sie ihm beibringen. Er ist mal Volk und mal Establishment, das ist sein

Das Buch:

Wie ist Trumps Wahlsieg zu erklären? Was lässt sich aus seinem Aufstieg zum mächtigsten Mann der Welt über Wesen und Formen populistischer Politik lernen? Wie ist es um die Zukunft der westlichen Demokratie bestellt? Und was kommt auf uns zu, wenn Donald Trump die Politik der USA bestimmt?

Wir leben in einer großen Erzählung der Demokratie: Hier geht es um Interessen, um Erklärungen, Informationen, um rationale Entscheidungen. Aber wir leben auch in einer großen Blase des Entertainment. Hier geht es um Bilder, Mythen, Emotionen. Der Präsident Donald Trump ist in der ersten Erzählung so gut wie nicht zu erklären. Seine Wahl ist Nonsense, wenn auch natürlich gefährlicher Nonsense. Sieht man aber die Erzählung des Showbusiness und der populären Kultur, so wird rasch klar: Der Präsident Trump ist ihr Produkt. Er war nicht nur vorher eine Medien- und Kunstfigur – etwa als Gastgeber seiner »The Apprentice«-Show. Sondern er ist auch eine aus Medienbildern zusammengesetzte Projektion. In ihm stecken der gegen das »Establishment« rebellierende Outlaw im Western und im Gangsterfilm wie der Selfmademan in der Nachfolge von »Citizen Kane«; der »Sugar-daddy« der frivolen Träume, eine dreiste Cartoon-Figur wie Bugs Bunny oder Goofy, schließlich auch ein Superheld wie Batman – und nicht zuletzt Frankensteins Ungeheuer.



Georg Seeblen

Trump!

Populismus als Politik

ca. 160 Seiten

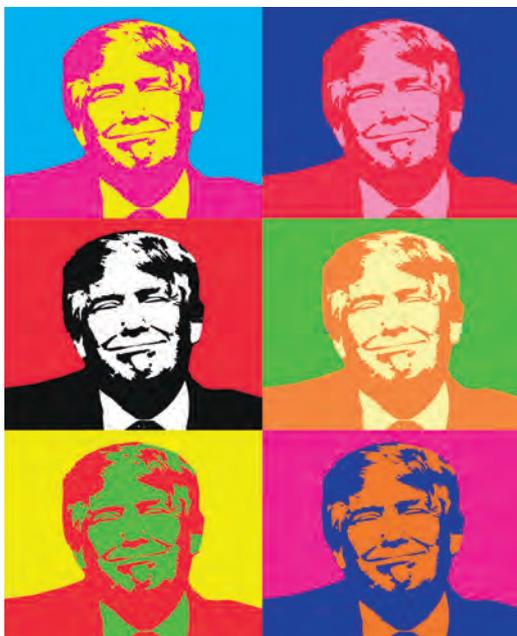
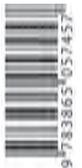
ca. 30 Fotos

Paperback, 10,5 x 14,8 cm

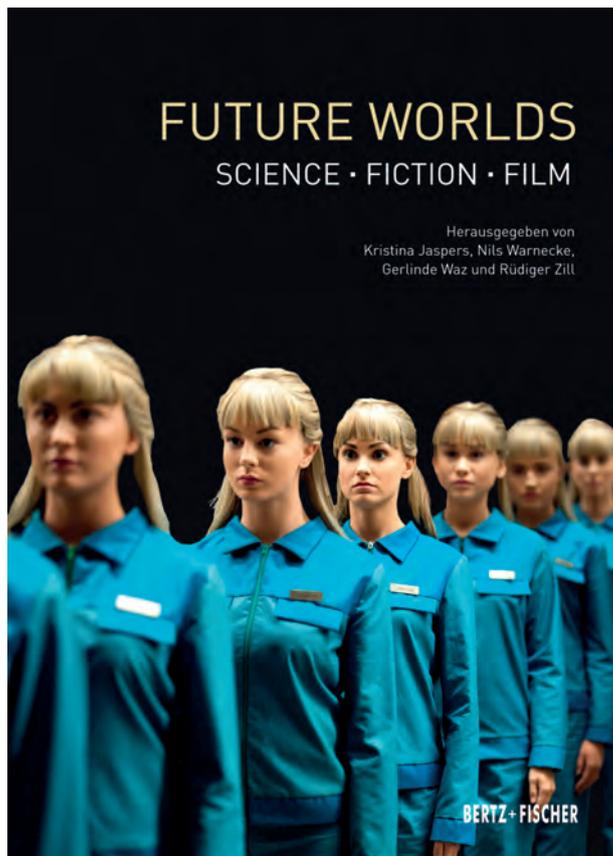
€ 9,90 [D] / € 10,20 [A]

ISBN 978-3-86505-745-7

Erscheint am 2. Januar 2017



Georg Seeblen analysiert den neuen US-Präsidenten als Produkt der Kulturindustrie, und er verwendet das Modell »Trump« als Beispiel für den Zusammenhang populistischer Politik und medialer Vor-Bilder. Er zeigt den Inszenierungscharakter in Trumps Auftritten, die irrationalen, emotionalen Verabredungen zwischen ihm und seinen Wählern, kurzum: den Popstar im Politiker.



Kristina Jaspers / Nils Warnecke /
Gerlinde Waz / Rüdiger Zill (Hg.)

Future Worlds

Science • Fiction • Film

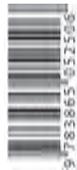
ca. 144 Seiten, ca. 40 Fotos

Paperback, 14,8 x 21 cm

€ 14,90 [D] / € 15,40 [A]

ISBN 978-3-86505-250-6

Erscheint im Januar 2017



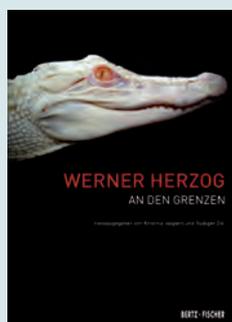
Das Buch:

Das Bild, das wir uns von der Zukunft machen, ist fest in unserer Gegenwart verankert. Die Entwürfe spiegeln unsere Erwartungen und Zweifel, Hoffnungen und Ängste. Dabei geht es nicht nur um technische und wissenschaftliche Entwicklungen, sondern auch darum, wie der Mensch von morgen und die Gesellschaft der Zukunft aussehen werden. Was werden wir wissen? Wie wollen wir leben? Was wird der Mensch sein? Die Autorinnen und Autoren erörtern, welche Vorstellungen und Szenarien der Science-Fiction-Film zu diesen Fragen entwickelt hat. Klassiker wie die STAR TREK-Reihe und aktuelle Produktionen wie INTERSTELLAR werden dabei ebenso untersucht wie Wanderbewegungen des Genres in Videospiele, Themenparks und ins Bildungsfernsehen.

Das Buch beleuchtet gegenwärtige Tendenzen des Weltkinos wie den Afrofuturismus oder die neue Welle der chinesischen Science-Fiction, und es hält Rückschau auf Spielarten der SF während des Kalten Krieges. Und der Regisseur der schwedischen Erfolgsserie REAL HUMANS beschreibt, was wir über uns lernen können, wenn Menschen Roboter spielen.

Die Autorinnen und Autoren:

Mit Beiträgen von Christine Cornea, Josef Früchtl, Harald Hamrell, Andreas Rauscher, Matthias Schwartz, Mingwei Song, Simon Spiegel, Klaudia Wick und Ytasha L. Womack.



Backlist



Kristina Jaspers /
Rüdiger Zill (Hg.)

Werner Herzog

An den Grenzen

208 Seiten, 46 Fotos, farbig

Paperback, 14,8 x 21 cm

€ 17,90 [D] / € 18,40 [A]

ISBN 978-3-86505-235-3



Backlist



Kristina Jaspers / Nils Warnecke /
Rüdiger Zill (Hg.)

Wahre Lügen

Bergman inszeniert Bergman

158 Seiten, 27 Fotos

Paperback, 14,8 x 21 cm

€ 14,90 [D] / € 15,40 [A]

ISBN 978-3-86505-219-3



Backlist



Jochen Brunow

FilmSchreiben

Drei Drehbücher

Mit einem einleitenden Essay
von Michael Töteberg

288 S., Klappenbr., 14,8 x 21 cm

€ 19,90 [D] / € 20,50 [A]

978-3-86505-247-6

Das Buch:

Der Science-Fiction-Film ist eines der bildgewaltigsten und beliebtesten Genres der Filmgeschichte. Die Inszenierungen von technischen Visionen, spektakulären Zukunftswelten und extraterrestrischen Begegnungen verhandeln Fragen menschlicher Identität, gesellschaftliche Visionen und kollektive Ängste. Dieses Zusammenspiel begründet den Reiz des Genres und verleiht den Filmen ihre zeitgenössische Brisanz.

Der Band zur Retrospektive der Internationalen Filmfestspiele Berlin präsentiert Essays von internationalen AutorInnen, die das Science-Fiction-Genre über die US-amerikanische Kinematografie hinaus ergründen. Ausgehend von der langen US-Tradition und den Besonderheiten des Genres, widmet sich die reich bebilderte Publikation zudem der Blütezeit des osteuropäischen SF-Films sowie der Science-Fiction innerhalb der deutschen Filmgeschichte und des westeuropäischen Autorenfilms.

Mit Beiträgen von Mark Bould, Tobias Haupts, Aidan Power, Matthias Schwartz und Sherryl Vint.

Die Herausgeber:

Rainer Rother ist Künstlerischer Direktor der Deutschen Kinemathek – Museum für Film und Fernsehen, Annika Schaefer arbeitet dort als Redakteurin.



Rainer Rother, Annika Schaefer (Hg.)

Future Imperfect

Science • Fiction • Film

In englischer Sprache

ca. 160 Seiten, ca. 100 Fotos, farbig

Hardcover, 21,5 x 22,5 cm

ca. € 22,90 [D] / € 23,60 [A]

ISBN 978-3-86505-249-0

Erscheint im Februar 2017



**Das Buch zur
Berlinale-Retrospektive!**

Backlist



Günter Agde / Alexander Schwarz (Hg.)

Die rote Traumfabrik

Meschrabpom-Film und Prometheus (1921–1936)

264 Seiten, 223 Fotos, farbig

Hardcover, 21,5 x 22,5 cm

€ 29,90 [D] / € 30,80 [A]

ISBN 978-3-86505-214-8

Backlist



Connie Betz / Rainer Rother /

Annika Schaefer (Hg.)

Deutsche Kinemathek

Glorious Technicolor

180 Seiten, 178 Fotos, farbig

Hardcover, 21,5 x 22,5 cm

€ 25,- [D] / € 25,70 [A]

ISBN 978-3-86505-238-4

Backlist



Connie Betz / Julia Pattis / Rainer

Rother (Hg.) / Deutsche Kinemathek

Deutschland 1966

Filmische Perspektiven in Ost und West

204 Seiten, 110 Fotos, farbig

Hardcover, 21,5 x 22,5 cm

€ 25,- [D] / € 25,70 [A]

ISBN 978-3-86505-245-2



Aidan Power / Delia González de Reufels /
Rasmus Greiner / Winfried Pauleit (Hg.)

Reality Unbound

New Departures in Science Fiction Cinema

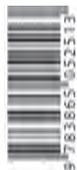
In englischer Sprache

188 S., 89 Fotos, Pb, 14,8 x 21 cm

€ 19,90 [D] / € 20,50 [A]

ISBN 978-3-86505-251-3

Erscheint im Januar 2017



Das Buch:

Im unruhigen 21. Jahrhundert gibt es triftige Gründe, sich mit Science-Fiction zu beschäftigen. Ob als Hort existenzieller Ängste, als Auslotung des wissenschaftlichen Denkbaren oder nur als vergnügliche Realitätsflucht: SF-Filme spielen in der Kultur der Gegenwart eine bedeutende Rolle. In diesem Buch gehen führende Experten des Genres der Frage nach, wie das SF-Kino auf einschneidende historische Ereignisse und auf soziale und politische Trends reagiert. Hierfür werden Arbeiten des frühen Kinos ebenso analysiert wie Arthouse-Experimente der 1960er Jahre und aktuelle Hollywood-Blockbuster.

In einem breitgefächerten Themenspektrum geht es um die Antworten des SF-Kinos auf staatliche Unterdrückung, um die Wunder des grenzenlosen Raums, um die Zukunft der Menschheit und um die Folgen des technischen Fortschritts. Schließlich lotet das Buch auch die Parameter des Genres selbst aus – ob es sich nun um seine Rolle als audiovisuelles Archiv und die Bedeutung des Klangs oder um sein Potenzial als Quelle der Gegenwartsschreibung handelt.

Mit Beiträgen von Marc Bonner, Delia González de Reufels, Rasmus Greiner, Karin Harrasser, Winfried Pauleit, Aidan Power, David Seed, Vivian Sobchack, Rüdiger Zill, Sherryl Vint, Brian Willems.



Backlist



Benjamin Moldenhauer
Ästhetik des Drastischen
Welterfahrung und Gewalt im
Horrorfilm | Deep Focus 23
360 S., 203 Fotos, 8 Farbseiten
Paperback, 14,8 x 21 cm
€ 25,- [D] / € 25,70 [A]
ISBN 978-3-86505-326-8



Backlist



Norbert Grob / Bernd Kiefer
Bruch der Weltenlinie
Zum Kino der Moderne: Essays –
Porträts – Hommagen
Deep Focus 24
376 S., 120 Fotos, HC, 17 x 22 cm
€ 25,- [D] / € 25,70 [A]
ISBN 978-3-86505-327-5



Backlist



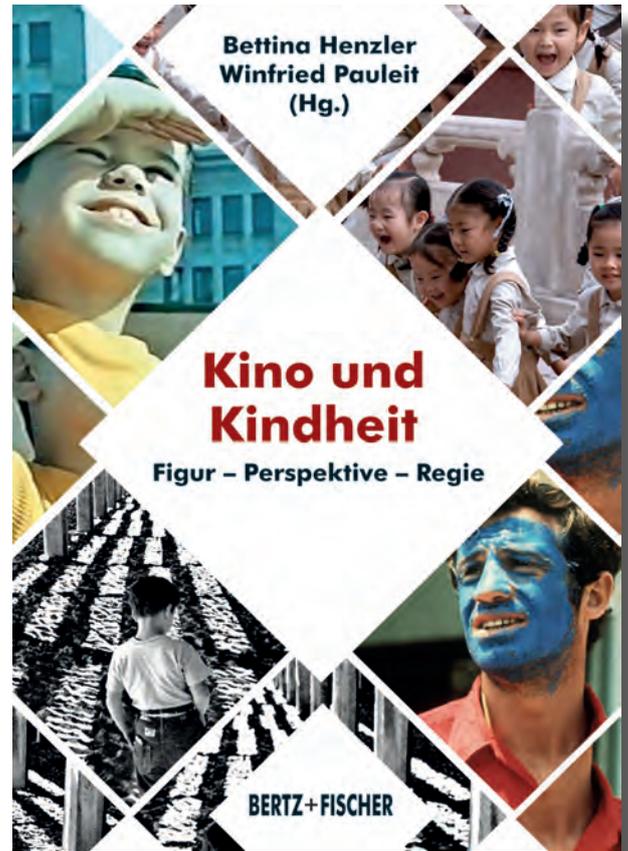
Jörn Ahrens
Einbildung und Gewalt
Film als Medium gesellschaftlicher
Konfliktbearbeitung | Deep Focus 25
188 Seiten, 55 Fotos
Paperback, 14,8 x 21 cm
€ 19,90 [D] / € 20,50 [A]
ISBN 978-3-86505-328-2

Das Buch:

Kindheit ist – neben Liebe und Tod – eines der universellen Themen des Kinos. Filme prägen den Blick auf die Kindheit und bieten Kindern die Möglichkeit, sich darzustellen. Filme vermitteln eine Erfahrung von Kindheit und können uns in die Perspektive kindlicher Figuren versetzen. Filme sind auch Ausdruck von Kindheitserinnerungen: von denjenigen, die sie gemacht haben, aber auch von denjenigen, die sie als Kinder sehen und von ihnen geprägt werden. Kinder und Kindheit sind seit der Frühzeit des Kinos Bezugspunkt, um über das Medium Film nachzudenken: über den filmischen Realismus, das Verhältnis von Schauspiel und Sein, die Erfahrung des Zuschauers oder das biografisch Prägende.

Der Band stellt Kindheit als Feld der Filmforschung zur Diskussion. Die internationalen Beiträge befassen sich vor dem Hintergrund der Ästhetik, Medialität und Kulturgeschichte des Films mit dem Kind als Figur und Darsteller, Kindheit als Zuschauererfahrung und Perspektive sowie Kindheit und Regie.

Mit Beiträgen von: Gerrit Althüser, Alejandro Bachmann, Alain Bergala, Christian Bonah, Michael Brodski, Joël Danet, Bettina Henzler, Vicky Lebeau, Karen Lury, Matthias Müller, Stefanie Schlüter, Alexandra Schneider, Christian Stewen, Wanda Strauven, Daniel Wiegand



Bettina Henzler / Winfried Pauleit (Hg.)

Kino und Kindheit

Figur – Perspektive – Regie

In Koop. mit City 46 / Kommunalkino Bremen

ca. 160 Seiten, ca. 80 Fotos

Paperback, 16,8 x 22 cm

€ 19,90 [D] / € 20,50 [A]

ISBN 978-3-86505-252-0

Erscheint im Mai 2017



Backlist



Deutsches Filminstitut – DIF e.V. / Deutsches Filmmuseum (Hg.)

Film und Games

Ein Wechselspiel

256 Seiten, 281 Fotos, farbig

Hardcover, 21 x 28 cm

€ 34,90 [D] / € 35,90 [A]

ISBN 978-3-86505-241-4



April 2017



Susanne Kappesser

Radikale Erschütterungen

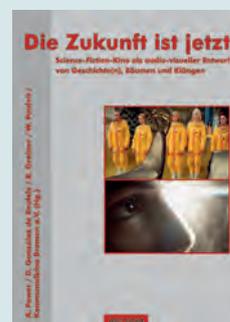
Körper- und Gender-Konzepte im neuen Horrorfilm | Medien/Kultur 12

ca. 252 Seiten, ca. 175 Fotos

Paperback, 14,8 x 21 cm

€ 29,- [D] / € 29,90 [A]

ISBN 978-3-86505-388-6



Backlist



A. Power / D. González de Reufels / R. Greiner / W. Pauleit / City 46 (Hg.)

Die Zukunft ist jetzt

SF-Kino als audio-visueller Entwurf von Geschichte(n), Räumen und Klängen

216 S., 149 Fotos, Pb, 16,8 x 22 cm

€ 19,90 [D] / € 20,50 [A]

ISBN 978-3-86505-246-9



Roland Gräf

Meine LAST PICTURE SHOW

224 Seiten, 198 Fotos

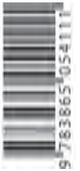
Schwarzweiß und Farbe

Hardcover, 27,5 x 21 cm

€ 25,- [D] / € 25,70 [A]

ISBN 978-3-86505-411-1

Bereits erschienen



Das Buch:

»Mein elfter Film« – so lautete ein Arbeitstitel für dieses Buch von Roland Gräf. Als einer der wichtigsten Regisseure der DEFA hatte er von 1970 bis 1991 zehn große Spielfilme inszeniert, danach fand er für seine Stoffe keine Produzenten mehr – eine schmerzliche Leerstelle im gesamtdeutschen Kino.

Nach seiner Lehrtätigkeit an der Filmhochschule Babelsberg tauschte Gräf die Filmkamera gegen eine Fotokamera aus. Zwischen 2007 und 2015 entstand dabei ein ganz subjektives Panorama seiner Brandenburger Wahlheimat: Bilder aus dem Fläming. Landschaften, Leute, Strukturen – Bilder aus

tiefer Provinz und vielleicht trotzdem ein Blick auf die Welt. Vor allem auch ein Blick auf sich selbst – Fotos zur Selbstvergewisserung und Texte (u.a. von Helga Schütz), die Ansichten und Befindlichkeiten ostdeutscher Filmemacher nach der Wiedervereinigung reflektieren.

Der Autor/Fotograf:

Roland Gräf, Jg. 1934, prägte nach seinem Kamerastudium ab Mitte der 1960er Jahre den Stil eines poetischen Realismus. 1970 wechselte er ins Regiefach; seine Filme über die DDR-Gegenwart wie auch über historische Sujets liefen auf zahlreichen internationalen Festivals und wurden mehrfach ausgezeichnet.



Backlist



Michael Grisko (Hg.)

Die Zeit, die Welt und das Ich

Zum filmischen Werk von Rainer Simon

216 Seiten, 29 Fotos

Paperback, 14,8 x 21 cm

€ 14,90 [D] / € 15,40 [A]

ISBN 978-3-86505-408-1



Backlist



Reinhild Steingröver

Spätvorstellung

Die chancenlose Generation der DEFA

280 Seiten, 51 Fotos

Paperback, 14,8 x 21 cm

€ 12,90 [D] / € 13,30 [A]

ISBN 978-3-86505-404-3



Backlist



Bilder des Jahrhunderts

Staatliches Filmarchiv der DDR

1955–1990. Erinnerungen

Zus.gestellt von Eva Hahm, Hans Karnstädt, Wolfgang Klauke, Günter Schulz

372 S., 60 Abb., Pb, 14,8 x 21 cm

€ 19,90 [D] / € 20,70 [A]

ISBN 978-3-86505-405-0

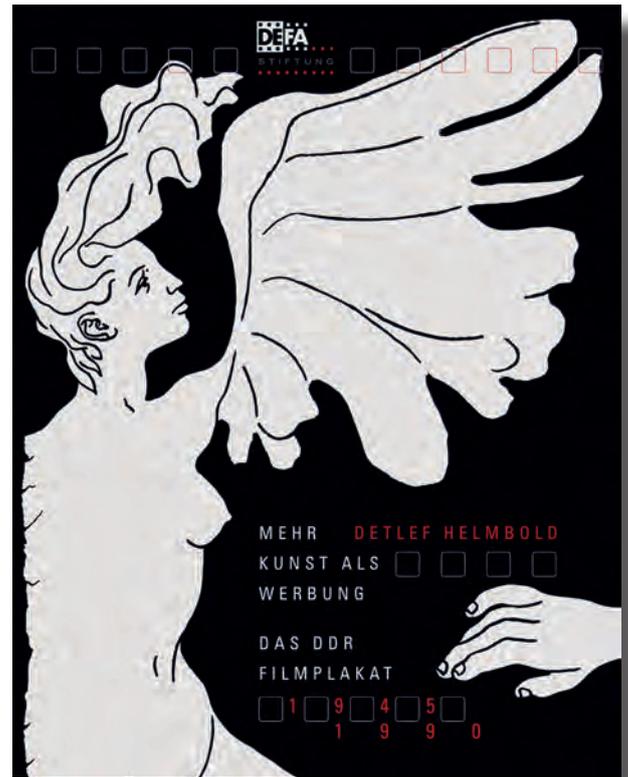
Das Buch:

Das Filmplakatschaffen in der sowjetischen Besatzungszone (SBZ) und in der DDR ist klar umrissen: Es gibt das erste Plakat aus dem Jahr 1945 und das letzte von 1990. In diesem Zeitraum entstanden rund 6400 Plakate, denn für jeden Film, der in die Kinos kam – seien es DEFA-Produktionen wie ICH WAR NEUNZEHN, europäische Kunstfilmimporte wie LA STRADA oder Hollywoodfilme wie TOOTSIE –, gab es ein eigenes Plakat. Sie alle sind in diesem Buch versammelt und ermöglichen einen Gang durch 45 Jahre Filmgeschichte und einen Überblick über die Phasen künstlerischer Gestaltung und Ästhetik (nicht nur) in SBZ und DDR. Sichtbar wird die Vielfalt der visuellen Sprachen der Gestalter, ihr Mut zur grafischen Reduktion wie auch ihr Eigensinn. Ein Beleg dafür, dass Filmwerbung in der DDR eine selbstständige künstlerische Gattung war.

Drei Essays von Detlef Helmbold erörtern den künstlerischen und gesellschaftspolitischen Kontext. Nach Jahrgängen sortiert, mit filmografischen Angaben, den Aufführungsjahren der Filme und den Namen der Plakatgestalter.

Der Herausgeber: **Mit je einem Originalplakat**

Detlef Helmbold, Jg. 1960, arbeitet als freier Grafiker und schuf über 50 Filmplakate; Studium an der Kunsthochschule Berlin-Weißensee, 1986–90 beim PROGRESS Film-Verleih; seit 2008 Dozent für Art Direction und Kreativitätstechnik.



Detlef Helmbold / DEFA-Stiftung (Hg.)

Mehr Kunst als Werbung

Das DDR-Filmplakat 1945–1990

ca. 680 Seiten, ca. 6400 Fotos, vollfarbig

Hardcover, 27,8 x 32,5 cm

Subskriptionspreis bis 31. Mai 2017

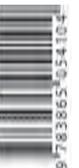
€ 76,- [D] / € 78,20 [A]

ab 1. Juni 2017 regulär:

€ 96,- [D] / € 98,70 [A]

ISBN 978-3-86505-410-4

Erscheint am 1. Juni 2017





Thomas Heimann
Freundschaft – Przyjaźń?
 Kamerablicke auf den Nachbarn
 ca. 450 Seiten
 ca. 35 Fotos
 Paperback, 14,8 x 21 cm
 € 25,- [D] / € 25,70 [A]
 ISBN 978-3-86505-412-8
 Erscheint im Juni 2017



Das Buch:

Eine komplexe Zusammenschau von Spielfilmen und Fernseherzählungen aus der DDR, die das damalige Verhältnis zum polnischen Nachbarland widerspiegelt – Geschichten zwischen Selbstbestätigung und nachdenklicher Beobachtung. Manche wenig bekannten wie auch wiederentdeckten Filme geben sowohl Einblicke in eine schwierige Vergangenheitsbetrachtung als auch in den Alltag einer prekären Nachbarschaft. Stereotype im Blick auf den Nachbarn werden deutlich, aber auch unbequeme, damals zensierte Einsichten in bekannten und umstrittenen DEFA-Spielfilmen wie *DIE SCHLÜSSEL* oder *DER AUFENTHALT*. Das Buch stellt zudem Übungsfilme von Studierenden an der Filmhochschule in Babelsberg vor und rekonstruiert die Zusammenarbeit bei Koproduktionen zwischen der DEFA und polnischen Filmemachern wie *COPERNICUS* oder *SIGNALE – EIN WELTRAUM-ABENTEUER*.

Der Autor:

Thomas Heimann, Jg. 1959, Medienhistoriker, Pädagoge; wissenschaftlicher Mitarbeiter an den Universitäten in Mannheim und Leipzig, am Zentrum für Zeithistorische Forschung und am Filmmuseum Potsdam. Publikationen zur Film- und Fernsehgeschichte der DDR: »Bilder von Buchenwald. Visualisierung des Antifaschismus in der SBZ/DDR 1945–1990« und weitere.



Backlist



Andreas Kötzing / Ralf Schenk (Hg.)
Verbotene Utopie
 Die SED, die DEFA und das 11. Plenum
 544 Seiten, 42 Fotos, Hardcover
 14,8 x 21 cm, plus Audio-CD
 € 29,- [D] / € 29,90 [A]
 ISBN 978-3-86505-406-7



Backlist



Ralph Hammerthaler
Der Bolschewist
 Michael Tschesno-Hell und seine DEFA-Filme
 176 Seiten, 32 Fotos
 Paperback, 14,8 x 21 cm
 € 12,90 [D] / € 13,30 [A]
 ISBN 978-3-86505-409-8



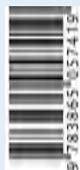
Backlist



Elke Schieber
Tangenten. Holocaust und jüdisches Leben im Spiegel audiovisueller Medien der SBZ und der DDR 1946 bis 1990 – Eine Dokumentation
 692 S., 30 Fotos, HC, 14,8 x 21 cm
 € 29,- [D] / € 29,90 [A]
 ISBN 978-3-86505-403-6



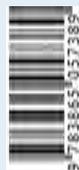
Bereits angeboten –
erscheint im März



Sebastian Friedrich
Die AfD
Analysen – Hintergründe –
Kontroversen | Politik aktuell 5
ca. 150 Seiten, ca. 10 Abbildungen
Paperback, 10,5 x 14,8 cm
€ 8,90 [D] / € 9,20 [A]
ISBN 978-3-86505-741-9



Bereits angeboten –
erscheint im Februar



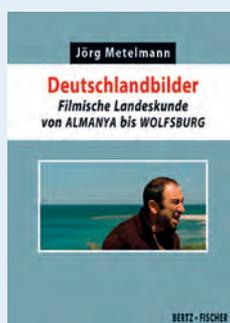
Bernd Kasperek
Europas Grenzen
Flucht und Migration, das EU-Grenz-
regime und die deutsche Asylpolitik
Politik aktuell 4
ca. 140 S., ca. 15 Fotos, Pb, A6
€ 7,90 [D] / € 8,20 [A]
ISBN 978-3-86505-738-9



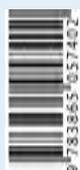
Backlist



Markus Metz / Georg Seeblen
Hass und Hoffnung
Deutschland, Europa und die
Flüchtlinge | Politik aktuell 3
260 Seiten, 19 Fotos
Paperback, 10,5 x 14,8 cm
€ 9,90 [D] / € 10,20 [A]
ISBN 978-3-86505-737-2



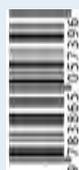
Backlist



Jörg Metelmann
Deutschlandbilder
Filmische Landeskunde
von ALMANYA bis WOLFSBURG
Kultur & Kritik 7
250 S., 110 Fotos, Pb, A6
€ 12,90 [D] / € 13,30 [A]
978-3-86505-740-2



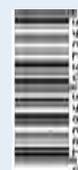
Backlist



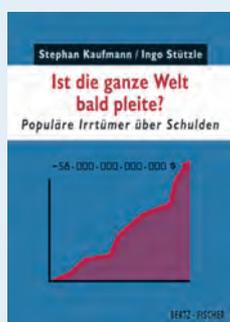
Jan Distelmeyer
Machtzeichen
Anordnungen des Computers
Texte zur Zeit 7
216 Seiten, 33 Fotos
Paperback, 10,5 x 14,8 cm
€ 12,90 [D] / € 13,30 [A]
ISBN 978-3-86505-739-6



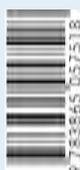
Backlist –
unser Bestseller



Oliver Schott
Lob der offenen Beziehung
Über Liebe, Sex, Vernunft und Glück
Sexual Politics 1
8., erweiterte Neuauflage
124 S., Paperback, 10,5 x 14,8 cm
€ 7,90 [D] / € 8,20 [A]
ISBN 978-3-86505-736-5



Backlist



Stephan Kaufmann / Ingo Stütze
Ist die ganze Welt bald pleite?
Populäre Irrtümer über Schulden
Kapital & Krise
92 Seiten, 10 Grafiken
Paperback, 10,5 x 14,8 cm
€ 7,90 [D] / € 8,20 [A]
ISBN 978-3-86505-751-8



Backlist



Raul Zelik / Elmar Altvater
Vermessung der Utopie
Ein Gespräch über Mythen des
Kapitalismus und die kommende
Gesellschaft | Realität der Utopie 1
240 Seiten, Pb, A6
9,90 [D] / € 10,20 [A]
ISBN 978-3-86505-729-7



Backlist



Lilly Lent / Andrea Trumann
Kritik des Staatsfeminismus
Oder: Kinder, Küche, Kapitalismus
Sexual Politics 6
120 Seiten
Paperback, 10,5 x 14,8 cm
€ 7,90 [D] / € 8,20 [A]
ISBN 978-3-86505-724-2

VERLAG

Bertz + Fischer Verlag
 Wrangelstraße 67
 D-10997 Berlin
 Tel.: +49 (0)30 / 6128 67 41
 mail@bertz-fischer.de

**ANSPRECHPARTNER/IN
IM VERLAG**

Vertrieb/Veranstaltungen:
Katrin Fischer: kfischer@bertz-fischer.de
Presse/Öffentlichkeitsarbeit:
Dieter Bertz: dbertz@bertz-fischer.de

VERTRETERINNEN**Schleswig-Holstein / Hamburg / Bremen /
Niedersachsen / Nordrhein-Westfalen**

Christiane Krause
 c/o büro indiebook
 Bothmerstr. 21
 80634 München
 Tel.: 089 / 122 84 704
 Fax: 089 / 122 84 705
 www.buero-indiebook.de
 krause@buero-indiebook.de

**Baden-Württemberg / Bayern / Saarland /
Rheinland-Pfalz / Hessen**

Ingrid Augenstein
 Kemnik GmbH
 Postfach 101407
 78414 Konstanz
 Tel.: 07531 / 295 76
 Fax: 07531 / 918 99 49
 ingrid.augenstein@kemnik.org

**Berlin / Brandenburg / Mecklenburg-
Vorpommern / Sachsen / Sachsen-Anhalt /
Thüringen**

Regina Vogel
 c/o büro indiebook
 Bothmerstr. 21
 80634 München
 Tel.: 089 / 122 84 704
 Fax: 089 / 122 84 705
 www.buero-indiebook.de
 vogel@buero-indiebook.de

Österreich

Elisabeth Anintah-Hirt
 Türkenstraße 29/7
 1090 Wien
 Tel.: 01 / 676 610 58 03
 Fax: 01 / 317 38 10
 anintah@msn.com

AUSLIEFERUNGEN**BRD**

Prolit Verlagsauslieferung
 Siemensstraße 16
 35463 Fernwald
 Tel.: 0641 / 943 93-28
 Fax: 0641 / 943 93-29
 Ulrike Schmidt: u.schmidt@prolit.de

**Österreich**

Dr. Franz Hain Verlagsauslieferungen
 Dr.-Otto-Neurath-Gasse 5
 1220 Wien
 Tel.: 01 / 282 65 65-77
 Fax: 01 / 282 52 82
 bestell@hain.at

Vorschauen nachbestellen?

Frühjahr 2017: Prolit-Bestell-Nr. 105.95558 oder per **Download** unter <http://www.bertz-fischer.de/vorschauen.php>

www.facebook.com/BertzFischerVerlag

<https://twitter.com/BertzFischer>

www.bertz-fischer.de